

# Der W+M-Fragebogen – Martin Menz



Was heißt es, in heutigen Zeiten Unternehmer oder Manager zu sein? Welche Ziele, Werte und Visionen stehen im Fokus – sowohl privat als auch beruflich? Wirtschaft+Markt fragt Persönlichkeiten der ostdeutschen Wirtschaft im W+M-Fragebogen.

## **Heute: Martin Menz, Geschäftsführer Relaxdays GmbH**

Geboren und aufgewachsen bin ich in Halle (Saale). Neben meinem BWL-Studium habe ich vor 15 Jahren Relaxdays gegründet. Damals bin ich mit dem Verkauf von Kopfmassagegeräten in den E-Commerce eingetreten. Die Praxis lag mir mehr als die Theorie und so brach ich mein Studium ab. Heute ist Relaxdays der größte E-Commerce-Player Mitteldeutschlands. Wir verkaufen über 12.000 verschiedene Produkte aus dem Bereich Haus, Garten und Freizeit an Kunden in ganz Europa. Mit mehr mehr als 400 Kollegen arbeiten an sechs Standorten in der Softwareentwicklung, Logistik und der Content Creation. Wir gestalten den E-Commerce von morgen.

## **Heute bin ich:**

Geschäftsführer Relaxdays GmbH

## **STARTSCHUSS**

### **1. Wie heißt Ihr Unternehmen und wann wurde es gegründet?**

Relaxdays GmbH, Gründung 2006

## **2. Was ist die Kernkompetenz Ihres Unternehmens?**

Relaxdays ist stark im digitalen Vertrieb von Haus- Garten und Freizeitartikeln.

## **3. Was hat Sie zum Unternehmen geführt?**

Noch heute ist mein größter Antrieb, zu gestalten. Rückblickend hat mich das vor 15 Jahren zum Unternehmertum geführt.

## **4. Geborener Unternehmer oder Spätberufener?**

Weder noch. Im Driver Seat zu sitzen und die Richtung zu bestimmen macht einfach Spaß.

## **5. Was war Ihre bisher erfolgreichste Idee als Unternehmer?**

Relaxdays.

## **6. Und wo haben Sie sich getäuscht?**

Bei der Mitarbeiterauswahl. Früher habe ich nicht den Wert der richtigen Mitarbeiter erkannt. Heute versuche ich täglich, unsere Mannschaft mit Spezialisten zu verstärken.

## **LAUFBAHN**

### **1. Was zeichnet einen guten Chef aus?**

Klarheit. Viele Chefs halten Monologe, ohne etwas zu sagen. Ich versuche immer, eine klare Richtung aufzuzeigen.

### **2. Und was einen guten Mitarbeiter?**

Mut. Er oder sie muss fragen wenn etwas unklar ist.

### **3. Welche wichtigen Eigenschaften sollte ein Unternehmer haben?**

Ein Unternehmer muss die Dinge richtig wollen. Alles Halbherzige kann man gleich sein lassen. Einsatz und Fleiß sind wichtige Tugenden, die uns die Alten mitgegeben haben. □

## **4. Ihre Passion als Unternehmer: Entwickeln, verkaufen oder organisieren?**

Da bin ich flexibel. Es gibt Tage, da muss ich Lösungen finden. Dann kommen Tage, da muss ich meine Vision verkaufen und an anderen Tagen Sorge ich für mehr Organisation in unseren Reihen. Wenn es nicht um Pünktlichkeit geht, bin ich als Unternehmer ganz talentiert.

## **5. Was verbindet Sie mit Ihrem Produkt oder Ihrer Dienstleistung?**

Relaxdays beschäftigt sich mit der Zukunft des Verkaufens. Wir sind da, wo man uns braucht und wollen das bestmögliche Produkt liefern.

## **6. Und wohin soll die Reise Ihres Unternehmens gehen?**

Wenn wir die zukünftigen Herausforderungen der kommenden 10 bis 15 Jahre professionell meistern, wird Relaxdays langfristig zu den größten und wertvollsten Unternehmen Deutschlands gehören. Wenn es nach mir geht, dürfte der Fall noch viel früher eintreten, jedoch gilt es, die kommenden Jahre konsequent an unseren Herausforderungen zu arbeiten.

## **ZWISCHENSPIEL**

### **1. In einem Satz: Ein Buch, das Sie jederzeit empfehlen würden und warum?**

Sten Nadolny – „Die Entdeckung der Langsamkeit“, weil Geschwindigkeit nicht alles ist.

### **2. In einem Satz: Ein Musikstück, das Sie immer wieder hören können?**

Bushido – Der, der ich bin.

### **3. Etwas, wobei Sie sich entspannen können?**

Lesen, während ich die Verbindung zu den Zeilen verliere.

## **4. Ein Lieblingsplatz in der Welt?**

Mit meiner Familie am Frühstückstisch.

## **AUSDAUERTEST**

### **1. Was bedeutet für Sie Heimat?**

Freunde und Familie um mich herum, das bezeichne ich als meine Heimat.

### **2. Wenn Sie drei Dinge – ideell oder finanziell – unterstützen könnten oder es bereits tun, welche wären/sind dies?**

Digitale Bildung – Sport – Dem Nachwuchs den Rücken zu stärken.

### **3. Wenn Sie nicht Unternehmern geworden wären, was wären Sie dann gerne geworden?**

Feuerwehrmann. Da kann man Leben retten und wenn nichts zu retten ist, haben sie immer einen Kasten Bier.

## **ZIELEINKUNFT**

### **1. Welche Vision von der Zukunft fasziniert Sie?**

Dass Relaxdays weltweit digital Produkte an zufriedene Kunden vermittelt.

### **2. Und welche bereite Ihnen Sorge?**

Deutschland schläft. Ich kann nicht erkennen, dass meine Heimat und Europa mit der digitalen Entwicklung der Welt mithält.

### **3. Zum Abschluss: Ein Rat an junge Menschen?**

Seid mutig. Probiert euch aus. Haut alles rein. Macht Fehler. Und findet eure Leidenschaft.

